

Chor feiert dreifache Premiere

Konzert: Das „StimmWerk“ präsentiert sich zum ersten Mal mit Band und der neuen Dirigentin Sandra Lubos

Bad Salzuflen-Schötmar (gw). Viel Neues haben die Zuhörer am Wochenende in der Kilianskirche erlebt. Zum ersten Mal hat der Chor „StimmWerk“ ein Konzert außerhalb der Gelben Schule gegeben. Zudem war es die Premiere der neuen Dirigentin Sandra Lubos, die mit dem Konzert ihren Einstand feierte.

Ein weiteres Novum: Der Chor wurde von einer Band begleitet. Und so viel kann schon einmal verraten werden: Es wird nicht der letzte Auftritt in dieser Formation gewesen sein, denn Chor und Band überzeugten auf ganzer Linie. Schon beim ersten Lied „Drück die Eins“ zeigte der Chor, was in ihm steckt. Die knapp 20 Sängerinnen und Sänger, die im Verlauf des Abends neben modernen, temporeichen Pop-Arrange-

ments und kraftvollen Rock-Klassikern auch stimmungsvolle A-cappella-Balladen und zauberhafte Musicalstücke vortrugen, zogen die Zuhörer von Anfang an in ihren Bann. Das war, neben dem Engagement des Chores, sicherlich auch auf die Probenarbeit mit Sandra Lubos zurückzuführen. Diese studiert seit 2012 an der Hochschule für Musik Detmold Schulmusik mit dem Hauptfach Gesang bei Peter Bendt. Ihre musikalische Ausbildung im Bereich Pop und Jazz erhielt Lubos bei Ulrike Wahren.

Und auch mit dem zweiten Stück zeigten Chor und Band wieder, dass sie bereits ein eingespieltes Team sind. Mit „Skyfall“, der Titelmelodie des James-Bond-Films, überzeugten Pianist Daniel Neufeld,

Drummer Nico Wiebe und Bassist Rudi Penner. Völlige Stille im Gotteshaus auch beim Stück „Free your Soul“, das der Chor wiederum gemeinsam mit der Band vortrug. Im Anschluss an jedes Stück: tosender Applaus. „Das Konzert ging aber schnell zu Ende – viel zu schnell“, hörte man dann auch den einen oder anderen Besucher sagen, nachdem das Medley des Musicals „Lion King“ verklungen war.

Und auch Nicole Fröhlich, Vorsitzende des Vereins, zeigte sich begeistert: „Es war ein super gelungener Abend“, so ihre Fazit nach dem Konzert.

Den nächsten Auftritt haben die stimmungsvollen Sängerinnen und Sänger gemeinsam mit dem Männerchor am 17. Dezember in der lutherischen Erlöserkirche.



Facettenreich: „StimmWerk“ und Band überzeugen mit ihrem Repertoire.

FOTO: GUNTMAR WOLFF